

# HYDROPHOBIERUNG

## O2A HYDROPHOBIERUNG

### PRÜFZEUGNISSE UND NACHWEISE

- › Produkt gemäß DIN EN 1504-2 „Oberflächenschutzsystem für Beton“ – hydrophobierende Imprägnierung
- › Fremdüberwachung gemäß DIN EN 1504-2 durch die QDB
- › werkseigene Produktionskontrolle gemäß DIN EN 1504-2
- › Unternehmenszertifizierung gemäß DIN EN ISO 9001:2015

### EIGENSCHAFTEN

- › lösemittelfreies, cremeartiges Hydrophobierungsmittel auf Silanbasis
- › hohe Eindringtiefe in den Betonuntergrund, ist wasserdampfdurchlässig und alkalibeständig
- › vermindert das Eindringen von Chloriden und anderen in Wasser gelösten Schadstoffen
- › hat im Vergleich zu flüssigen Mitteln größere Eindringtiefe, längere Beständigkeit und benötigt nur einen statt zwei bis drei Arbeitsgänge
- › ist umweltverträglich sowie gegen Frost und Tausalz beständig
- › verhindert das Hinterfeuchten von Oberflächenschutzbeschichtungen
- › einfach in der Verarbeitung, thixotrop, besonders wirtschaftlich durch nur einen Arbeitsgang
- › kann auch mühelos im Über-Kopf-Bereich verarbeitet werden

### ANWENDUNGSGEBIETE

- › Hydrophobierung und Feuchteschutz bei frei bewitterten Beton- und Mörtelflächen
- › Grundierung für nachfolgende OS-Beschichtungen
- › Imprägnierung
- › Schutzschicht gegen Hinterfeuchtung von Beschichtungen

## TECHNISCHE DATEN

TYP	O2A	
Form	cremig	
Farbe	milchig-weiß	
Basis	Silan	
Wirkstoffgehalt	%	80
Dichte	g/cm <sup>3</sup>	0,9
Mischungsverhältnis	gebrauchsfertig	
Flammpunkt (Konzentrat)	°C	+30
Verarbeitungszeit	innerhalb h	unbegrenzt
Auftragsmenge ca.	g/m <sup>2</sup>	200-400
Anzahl der Aufträge	1	

- Lagerung:** 12 Monate. Kühl, trocken, frostfrei.  
In original verschlossenen Gebinden.
- Lieferform:** 25-kg-Gebinde
- Sicherheitshinweise:** bei Verarbeitung im Sprühverfahren  
Atemschutz und Schutzbrille  
verwenden
- Gefahrenklasse:** kein Gefahrgut,  
Sicherheitsdatenblatt beachten

## VERARBEITUNG

### BETONUNTERGRUND:

frei von Verunreinigungen und trennenden Substanzen; geschädigten, lockeren und minderfesten Beton entfernen; Staubrückstände abspülen.

Neuen Beton erst nach 4 - 6 Wochen imprägnieren.

**O2A** wird unverdünnt im Airlessverfahren gespritzt oder gerollt bzw. gestrichen. Die milchig-weiße Farbe löst sich wieder auf. Taupunkt beachten: 3 K über Taupunkt

### REINIGUNG:

Arbeitsgeräte mit Wasser reinigen.

**Feuchtebereich:** < 80 %

**Temperaturbereich:** + 5 °C bis + 30 °C